

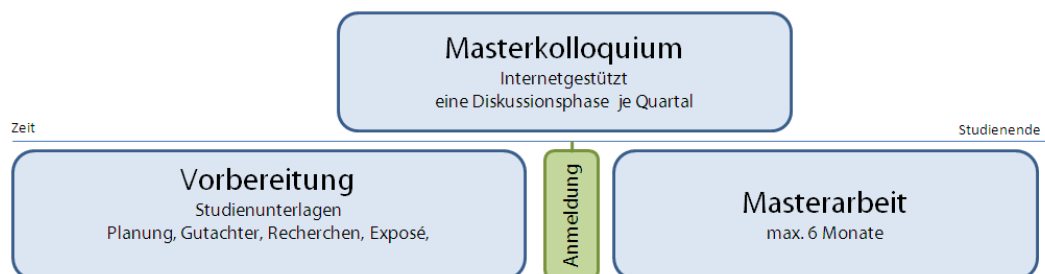
Hinweise zur Masterarbeit

Mastermodul

Ziel des Mastermoduls ist es, die Studentinnen und Studenten auf die Abschlussarbeit vorzubereiten, die Betreuung zu gewährleisten und die Masterarbeit zu erstellen. Das Mastermodul besteht daher aus drei Teilen:

- Selbststudienmodul „Wissenschaftliches Arbeiten in der Bildungs- und Hochschulforschung zur Vorbereitung der Masterarbeit.
- Masterkolloquium zum Austausch der Kommilitonen/-innen untereinander.
- Masterarbeit als Abschlussarbeit.

Schematischer Ablauf des Mastermoduls



Vorbereitung und Selbststudienmodul

Das Selbststudienmaterial „Wissenschaftliches Arbeiten in der Bildungs- und Hochschulforschung“ gibt Hinweise zur Vorbereitung und Erstellung der Masterarbeit. Ziel ist es, dass die Studentinnen und Studenten ihr Thema bestimmen und eingrenzen, Kontakt zu den Gutachtern/-innen herstellen und einen Plan für die Masterarbeit entwickeln (Exposé).

Mit Abschluss des Selbststudienmoduls legt die Studentin/ der Student ein Exposé zum Vorhaben der Masterarbeit vor. Das Exposé umfasst eine kurze Beschreibung der Problemstellung und der Ziele der Arbeit, eine Darstellung der Vorgehensweise inkl. eines ersten Gliederungsentwurfs und die Darstellung der geplanten Forschungsmethoden. Das Selbststudienmaterial bereitet auf diese einzelnen Fragen vor.

Die Studentinnen und Studenten können mit dem Selbststudienmaterial und der Planung der Masterarbeit individuell beginnen.

Die Gutachter/-innen beraten bei der Themenfindung und -eingrenzung und nehmen das Exposé ab. Die Vorbereitung und Erstellung des Exposé wird mit sechs Kreditpunkten bewertet.

Mit Fertigstellung des Exposé meldet die Studentin/ der Student ihre/seine Masterarbeit offiziell beim Prüfungsamt an. Die aktuellen Formulare können hier heruntergeladen werden: <http://www.mba.uni-oldenburg.de/41846.html>

Mit der Anforderung und Bearbeitung der Studienunterlagen sind noch keine Abgabefristen verbunden.

Masterkolloquium

Das Masterkolloquium bietet Ihnen die Möglichkeit, sich in einer moderierten Gruppe über das eigene Vorhaben auszutauschen. Das rein internetgestützte Kolloquium wird im Rahmen einer etwa 14-tägigen internetgestützten Diskussionsphase (etwa einmal je Quartal) durchgeführt.

Wann nehmen Sie am Masterkolloquium teil? Während der Bearbeitung des Selbststudienmoduls und der Entwicklung des Exposé, sollten Sie das erste Mal am Kolloquium teilnehmen, d.h. das Exposé muss noch nicht fertig sein, aber Sie sollten bereits mehr als einen Arbeitstitel vorweisen können und haben ggf. schon einmal mit einer/m Gutachter/-in über Ihr Thema gesprochen. Ein weiteres Mal sollten Sie nach der Anmeldung der Masterarbeit an einer Diskussionsphase des Kolloquiums teilnehmen, da gerade zu Beginn der Arbeit noch viele Fragen auftauchen und in dieser Phase konstruktives Feedback und Hinweise oft hilfreich sind.

In der Regel nehmen somit alle Studierenden zwei Mal an einer Online-Diskussionsphase des Master-Kolloquiums teil.

Mit der Teilnahme am Kolloquium sind noch keine Abgabefristen verbunden.

Mitarbeit im Masterkolloquium

Ihren Beitrag zum Kolloquium können Sie folgendermaßen gestalten:

- Stellen Sie ihr Exposé vor und diskutieren Sie es (wird bei der ersten Sitzung empfohlen).
- Präsentieren Sie ihre eigene methodische Vorgehensweise und diskutieren Sie diese.
- Stellen Sie ihre Hypothesen oder Forschungsfragen vor und unterziehen Sie diese einer kritischen Reflexion.
- Legen Sie fertige „Meilensteine“ der Arbeit bzw. Abschnitte vor und stellen diese zur Diskussion.

Nutzen Sie das Kolloquium dazu, Ihr eigenes Wissen aufzubereiten und anderen Kommilitonen/-innen verständlich mitzuteilen. Durch das Feedback bzw. Rückfragen erhalten Sie Hinweise auf Verständnisprobleme in der eigenen Argumentation oder theoretischen Fundierung Ihrer Arbeit.

Geben Sie Ihren Kommilitonen/-innen Feedback und nehmen Sie selbst Feedback für die eigene Weiterarbeit an.

Bitte bereiten Sie (in Rücksprache mit der Mentorin) einen eigenen Input für die Diskussionsphase vor und stellen Sie diesen über das Forum zur Diskussion. Zur Strukturierung der Diskussion erhält jede/r Teilnehmer/in ein eigenes Forum.

Das Masterkolloquium wird von einer/m Mentor/-in moderiert. Der/die Mentor/-in steht außerdem bei Rückfragen zum Vorgehen, den formalen Prozessen und wissenschaftlichen Standards zur Verfügung und wird sich an den Diskussions- und Feedbackrunden beteiligen.

Masterarbeit

Die Masterarbeit soll zeigen, dass der Student/ die Studentin in der Lage ist, eine Fragestellung aus dem Bereich Bildungsmanagement mit wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten. Mit der Masterarbeit kann nur beginnen, wer zuvor das Selbststudienmodul bearbeitet und ein Exposé erstellt hat (Die Zustimmung des Gutachters muss vorliegen).

Die Masterarbeit muss beim Prüfungsamt angemeldet und durch den Prüfungsausschuss genehmigt werden. Die Masterarbeit wird mit 18 Kreditpunkten bewertet.

Anmeldung der Masterarbeit

Sie können die Masterarbeit anmelden, wenn

- Sie das Selbststudienmaterial „Wissenschaftliches Arbeiten in der Bildungs- und Hochschulforschung“ bearbeitet haben.
- Sie an mindestens einer Diskussionsphase des Master-Kolloquiums teilgenommen haben.
- Sie ihr Exposé fertig erstellt haben.
- Ihre Gutachter/innen Ihrem Vorhaben bzw. dem Exposé zugestimmt haben.
- Sie mindestens 72 Kreditpunkte im Masterstudiengang absolviert haben.
- das nachfolgend genannte Formular inkl. der vollständigen Anlagen vorliegt.

Bitte nutzen Sie das in der Anlage abgedruckte Formular zur Anmeldung der Masterarbeit und Themenstellung. Das Formular kann ebenfalls auf der Studiengangsw Webseite als bearbeitbares PDF heruntergeladen werden: <http://www.mba.uni-oldenburg.de/41846.html>

Zur Anmeldung der Masterarbeit benötigen Sie die Unterschrift Ihres ersten Gutachters/ Ihrer ersten Gutachterin.

Ausgabe des Themas und Bearbeitungszeit

Nachdem die Formulare sowie die vollständigen Anlagen dem Prüfungsamt vorliegen, erhalten Sie einen Bescheid aus dem Prüfungsamt mit der Nennung des Themas sowie der Bearbeitungsfrist.

Sie haben sechs Monate Zeit, um die Masterarbeit zu erstellen. Die Frist beginnt mit Zustellung des Bescheids durch das Prüfungsamt. In besonderen Ausnahmen oder bei unvorhersehbaren Ereignissen kann ein begründeter und formloser Antrag auf Verlängerung der Bearbeitungszeit beim Prüfungsamt gestellt werden.

Bewertung und Gutachten

Die Masterarbeit ist bestanden, wenn beide Gutachter/-innen die Masterarbeit mit mindestens ausreichend (4,0) bewerten. Die Note der Masterarbeit wird aus dem arithmetischen Mittel der beiden Bewertungen gebildet.

Die Prüfer/-innen erstellen ein Gutachten der Masterarbeit. Dieses kann im Prüfungsamt eingesehen werden und wird mit dem Abschlusszeugnis zugeschickt.

Formale Gestaltung der Masterarbeit

Bitte beachten Sie bei der Erstellung der Masterarbeit die folgenden Hinweise:

- Verwendung eines Textverarbeitungsprogramms
- Seitengröße: DIN A 4
- Gestaltung des Titelblattes entsprechend dem Muster in der Anlage
- das Thema der Arbeit ist wie vorgegeben auf dem Titelblatt anzugeben
- Textseiten 1½-zeilig gesetzt; links und rechts jeweils 3 - 4 cm Rand; oben und unten 2 - 3 cm
- Schriftart und Schriftgrad z. B. Arial oder Times New Roman (oder vergleichbare Schriftarten und Schriftgrade), 11 Punkt
- genaue Angabe aller benutzten Quellen und Hilfsmittel in der üblichen Form
- alle Stellen, die wörtlich oder sinngemäß aus anderen Veröffentlichungen entnommen wurden, sind als solche kenntlich zu machen
- Inhalts- (und Abbildungs-) Verzeichnis vorne

Die Masterarbeit sollte einen Umfang von 60 bis maximal 80 Seiten DIN A4 haben. Anhänge und Verzeichnisse sind zusätzlich zu zählen.

Eigenständigkeitserklärung

Die folgende Erklärung ist mit der Arbeit abzugeben und wird als letztes Blatt eingebunden; sie lautet

bei einer Einzelarbeit:

Hiermit versichere ich, dass ich diese Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die an-gegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe. Außerdem versichere ich, dass ich die allgemeinen Prinzipien wissenschaftlicher Arbeit und Veröffentlichung, wie sie in den Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg festgelegt sind, befolgt habe.

Unterschrift

bei einer Gruppenarbeit:

(zunächst Darstellung „der als Prüfungsleistung zu bewertenden Beiträge der einzelnen Bearbeiter“ aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen)

Darunter die Erklärung:

Hiermit versichere ich, dass ich diese Arbeit selbständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe. Außerdem versichere ich, dass ich die allgemeinen Prinzipien wissenschaftlicher Arbeit und Veröffentlichung, wie sie in den Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg festgelegt sind, befolgt habe.

Unterschrift

Einzureichende Exemplare

Es müssen insgesamt drei Exemplare der Masterarbeit fristgerecht beim Prüfungsamt eingereicht werden; davon zwei in gedruckter Form zur Weiterleitung an die Gutachter/-innen und ein Exemplar in elektronischer Form (bspw. auf einer CD) für die Prüfungsakte. Eine weitere elektronische Fassung der Abschlussarbeit kann der Bibliothek der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg zur Verfügung gestellt werden.

Masterarbeit in einer Fremdsprache verfassen

Sie können die Masterarbeit in englischer Sprache oder einer anderen Fremdsprache verfassen. Voraussetzung ist, dass Ihre beiden Gutachter/-innen diesem zugestimmt haben.

Gruppenarbeit

Die Masterarbeit kann auf Antrag als Gruppenarbeit (max. drei Personen) erstellt werden. Bitte klären Sie bereits in der Planungsphase mit Ihren Gutachtern/-innen und dem Prüfungsamt, ob Ihre Masterarbeit als Gruppenarbeit erstellt werden kann und lassen sich über die Rahmenbedingungen informieren.

Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis

Mit der Masterarbeit als wissenschaftlicher Abschlussarbeit weisen Sie nach, dass Sie in der Lage sind, eine Fragestellung aus dem Bereich Bildungs- und Wissenschaftsmanagement mit wissenschaftlichen Methoden selbständig zu bearbeiten können. Die Abschlussarbeit muss daher sämtlichen Kriterien einer wissenschaftlichen Arbeit genügen und diese Standards erfüllen. Hinweise dazu finden Sie in den ausgeteilten Studienunterlagen „Wissenschaftliches Arbeiten in der Bildungs- und Hochschulforschung“ von Heinke Röbbken sowie in den Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (siehe unten).

Die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg hat sich auf die Anwendung guter wissenschaftlicher Praxis verpflichtet.¹

- Höchste Priorität in der wissenschaftlichen Arbeit haben Ehrlichkeit und Wahrheit, kurz die wissenschaftliche Redlichkeit.
- Aufzeichnungen, Protokolle und Versuchsdaten müssen wahrheitsgemäß, unverändert und vollständig geführt werden.
- Die Nachprüfbarkeit von Ergebnissen und die Nachvollziehbarkeit von gedanklichen Ableitungen müssen jederzeit gewährleistet sein. Dazu zählt auch das sorgfältige Aufbewahren von Unterlagen, von Primärdaten (z.B. aus Kursexperimenten) oder von Untersuchungsmaterial. Einblick in die jeweilige Vorgehensweise muss möglich sein und muss auch ggf. gewährt werden, damit erkennbar ist, wie die Erkenntnisse erhalten wurden oder auf welche Weise es zu einem endgültigen Text gekommen ist (z. B. Seminararbeit, Ergebnisprotokoll).
- Für die Nachprüfbarkeit ist die genaue Angabe von Quellen und das vollständige Erkennbar machen von Zitaten unabdingbar. Die Übernahme von Texten oder Ideen aus ungenannten Quellen ist ein Plagiat (Diebstahl geistigen Eigentums).
- Wenn ein Verdacht auf wissenschaftliches Fehlverhalten besteht, wird dieses an der Universität Oldenburg nach einer Verfahrensordnung² rigoros überprüft. Bei erwiesenem Fehlverhalten werden entsprechende Konsequenzen, auch rechtliche gezogen.
- Das Erstellen bzw. Verwenden falscher Angaben in Texten für Bewerbungen, z. B. für ein Stipendium, ist ebenfalls wissenschaftliches Fehlverhalten.

¹ Leitlinien guter wissenschaftlicher Praxis an der Carl von Ossietzky Universität (30.09.2002), http://www.uni-oldenburg.de/amtliche_mitteilungen/dateien/AM2002-04_Leitlin.pdf

² Verfahren bei Verdacht auf wissenschaftliches Fehlverhalten – Verfahrensordnung (26.1.2000), http://www.uni-oldenburg.de/uni/amtliche_mitteilungen/dateien/AM2000-01_Ordwissf.pdf

Gutachter/-innen

Die Gutachter/-innen stehen den Teilnehmer/-innen bei fachlichen Fragen zur Verfügung und erstellen nach Abgabe der Masterarbeit das Gutachten.

Als Gutachter/-innen stehen in der Regel alle Lehrenden des Masterstudiengangs Bildungs- und Wissenschaftsmanagement zur Verfügung. Bitte sprechen Sie Ihre/n Gutachter/-in direkt an und fragen diese, ob sie die Betreuung und Begutachtung übernehmen können. Die Kontaktdaten erhalten Sie durch das Programm-Management des Masterstudiengangs oder über die folgende Webseite: <http://www.mba.uni-oldenburg.de/14183.html>

Sie benötigen eine/n Erstgutachter/-in und eine/n Zweitgutachter/-in. Eine/-r der beiden Gutachter/-innen muss Angehörige/-r der Universität Oldenburg und lehrend im Masterstudiengang Bildungs- und Wissenschaftsmanagement tätig sein. Dies trifft zurzeit auf Prof. Dr. Anke Hanft, Prof. Dr. Heinke Röbbken und Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter zu. Bitte wählen Sie daher eine/-n der drei genannten Hochschullehrer/-innen als erste/-n oder zweite/-n Gutachter/-in.

Gebühren

Das Mastermodul wird gemäß der universitären Gebühren- und Entgeltordnung mit einer Gebühr in Höhe von 800,00 Euro abgerechnet. Die Rechnungsstellung erfolgt mit Anforderung des Selbststudienmaterials.

Die Gebühr beinhaltet das Selbststudienmaterial, die Teilnahme am Kolloquium, Beratung durch eine Mentorin/ einen Mentor und Begutachtung der Masterarbeit durch die beiden Prüfer/-innen.

Anlagen

Deckblatt (Muster) für die Masterarbeit

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Studiengang:

Masterstudiengang Bildungs- und Wissenschaftsmanagement mit dem Abschluss „Master of Business Administration (MBA)“

Masterarbeit

Titel:

[Bitte den vom Prüfungsamt ausgegebenen Titel eintragen]

vorgelegt von:

[bitte Name, Anschrift und Kontakt angeben]

Betreuende Gutachterin/Betreuender Gutachter: [Titel, Name]

Zweite Gutachterin/Zweiter Gutachter: [Titel, Name]

Ort, Datum

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Gemeinsamer Prüfungsausschuss der
berufsbegleitenden Studiengänge
Center für lebenslanges Lernen (C3L)
Frau Martina Müller
26111 Oldenburg
Germany

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an:
Martina Müller
Tel.: +49 (0)441 798-2531
E-Mail: martina.mueller@uni-oldenburg.de

Antrag auf Zulassung zur Abschlussarbeit

Ich beantrage die Zulassung zur Masterarbeit im Masterstudiengang Bildungs- und Wissenschaftsmanagement (MBA) gemäß §20 der Prüfungsordnung.

Meine Daten

Frau Herr

Name, Vorname, Titel

Matrikelnummer

Anschrift

E-Mail

Telefon (tagsüber)

Voraussetzungen für Zulassung

Die in der Prüfungsordnung genannten Voraussetzungen für die Zulassung zur Masterarbeit erfülle ich und erkläre hiermit, dass ich (bitte ankreuzen)

- im Masterstudiengang Bildungs- und Wissenschaftsmanagement immatrikuliert bin.
- das Studium im Umfang von mind. 72 Kreditpunkte erfolgreich absolviert habe.
- keine Masterprüfung oder Teile einer solchen Prüfung oder einer anderen Prüfung in meinem Studienfach an einer Universität oder gleichgestellten Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland oder im europäischen Hochschulraum endgültig nicht bestanden habe. Ich befinde mich außerdem nicht in einem laufenden Prüfungsverfahren.
- ein Exposé erstellt und mit dem/der Erstprüfer/-in abgestimmt habe. Das Exposé reiche ich mit diesem Antrag zusammen ein.

Weitere Informationen

- Ich wünsche zusätzlich die Ausstellung eines englischsprachigen Zeugnisses.
- Folgende Module werde ich noch belegen bzw. sind noch nicht abgeschlossen:

Prüfer/-innen und Thema

Vorschlag Erstprüfer/-in

Vorschlag Zweitprüfer/-in

Thema der Masterarbeit:

Unterschrift Student/-in

Hiermit versichere ich die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben und beantrage die Zulassung zur Masterarbeit.

Ort und Datum

Unterschrift Student/-in

Unterschrift Erstprüfer/-in

Ich betreue die/ den Student/-in und unterstütze das o.g. Vorhaben. Das Exposé zur Masterarbeit habe ich angenommen und bitte den Prüfungsausschuss um die Ausgabe des Themas.

Ort und Datum

Unterschrift Erstprüfer/-in

Prüfungsausschuss

- Dem Antrag wird stattgegeben.
- Der Antrag wird abgelehnt.

Begründung:

Ort und Datum

Unterschrift Vorsitzende/-r des Prüfungsausschusses